

Der Murrthal-Bote.

Kunstsblatt für den Oberamts-Bezirk Backnang.

Nr. 122

Dienstag den 14. Oktober 1890.

59. Jahrg.

Erscheint Dienstag, Donnerstag und Samstag. Preis vierteljährlich mit „Ankerhaltungsblatt“ in der Stadt Backnang 1 M. 20 Pf., im Oberamtsbezirk Backnang durch Postbezug 1 M. 45 Pf., außerhalb desselben 1 M. 65 Pf. — Die Einrückungsgebühr beträgt die einpaltige Zeile oder deren Raum für Anzeigen vom Oberamtsbezirk Backnang und im Zehnkilometerverkehr 7 Pf., für Anzeigen außerhalb des Bezirkes und für Anzeigen 10 Pf.

Anfliche Bekanntmachungen.

Im Hinblick auf die zunehmende Verbreitung der Maul- und Klauenseuche in der Gemeinde Großspach wurde gemäß § 2 der Minist.-Verf. vom 27. Juli 1888 Abl. S. 235 durch Beschluß vom heutigen das Durchtreiben von Schweinen und Wiederkäuern durch die Gemeinde Großspach, sowie die gemeinsame Benutzung von Brunnen, Tränken und Schwämmen für Schweine und Wiederkäuer in dieser Gemeinde bis auf Weiteres unterlagt und zugleich die Abhaltung des am 16. Oktober fälligen Viehmarkts in Großspach verboten.

Maul- und Klauenseuche.

Unter dem Viehstand des Andreas Maier und Karl Weller in Luzenberg, Obd. Althütte, ist die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen, was hiemit zur öffentlichen Kenntnis gebracht wird.

Bekanntmachung.

Die Maul- und Klauenseuche in der Gemeinde Seckelberg ist wieder erloschen, was hiemit zur öffentlichen Kenntnis gebracht wird.

Steckbrief.

Gegen den unten beschriebenen Friedrich Eberle, ledigen Schneider von Großlach M. Backnang, welcher flüchtig ist, ist die Unterjuchungshaft wegen schweren Diebstahls verhängt.

Eberle ist 49 Jahre alt, hat schwarze Haare und schwarzen Schnurrbart, und trägt abwechselungsweise einen neuen hellen oder älteren dunklen Anzug und schwarzen feinen Filzhut.

Deffentliche Ladung.

Der 28 Jahre alte Karl David Bäcker, lediger Bauer von Oberbrüden, zuletzt wohnhaft daselbst wird angeklagt, er sei als Wehmann der Landwehr I. Aufgebots ohne Urlaubnis ausgewandert.

Schotterlieferungs-Afford.

Am Donnerstag den 16. d. M., morgens 9 Uhr, werden auf der diesf. Konzele Afforde über Lieferung und Brechen, Befuhr, Kleinschlagen von ca. 210 cbm Kleinschneien abgeschlossen, wozu tüchtige Unternehmer eingeladen werden.

Bekanntmachung.

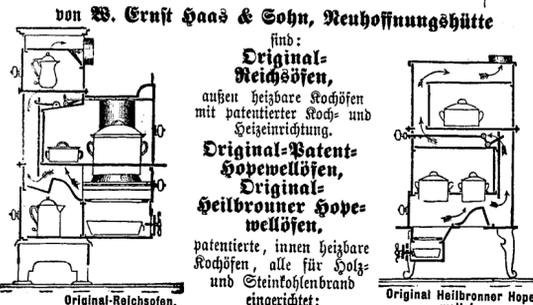
Der Einwohnerhaft werden nachstehende ortspolizeiliche Vorschriften (Statuten) betr. den Schutz der Murrufer, welche durch Erlass des R. Oberamts vom 9. Oktober d. J. für vollziehbar erklärt worden sind, zur Kenntnis gebracht und Nachachtung eingeschärft.

Oberamtsstadt Backnang.

Auf Grund des hohen Ministerialerlasses vom 29. April 1890 und des hohen Erlasses der königlichen Kreisregierung vom 17. Mai 1890, sowie des Protokolls über die Bornahme eines Lokalangelehrens an der Murr durch den Ministerialtechniker Herrn Baurat Gulbe vom 9. April 1890 sind für die Stadt Backnang gemäß § 366a des St.G.B. folgende zum Schutz der Murrufer erforderlichen ortspolizeilichen Vorschriften aufgestellt:

- § 1. Die Ablagerung von Schutt, Gerberlothe und sonstigem Unrat im Murrbeet selbst oder an den Murrufsern sowohl, wie im Ueberschwemmungsgebiet überhaupt ist verboten.
- § 2. Die Ufer der angrenzenden Grundstücke sind, sofern sie keinen unangreifbaren natürlichen Grund haben, entweder durch solches gut fundiertes, gleichmäßig abgetrepptes Mauerwerk, Pflasterung, Fachwerkbau, Flechtwerk, Spreitlagen, oder Weidenkultur, von den Besitzern her zu schützen, daß ein Angreifen und Ausforten der Ufer durch den Fluß, insbesondere durch Hochwasser nicht möglich ist.
- § 3. Durch die im § 2 vorgeschriebenen Schutzmaßregeln darf das Murrufer, bezw. Querprofil der Murr, in keiner Weise gegen früher eingeengt werden.
- § 4. Weiden- und Erlenbüsche, welche sich hart am Murrufer befinden, sind, sobald die einzelnen Stuten mehr als 6 cm Durchmesser am Stock haben, wieder abzutreiben.

Die bewährten neuen Kochöfen



Original-Reichsöfen, außen heizbare Kochöfen mit patentierter Koch- und Heizvorrichtung. Original-Patent-Hopewellöfen, Original-Heilbronner Hopewellöfen, patentierte, innen heizbare Kochöfen, alle für Holz- und Steinkohlenbrand eingerichtet; nachweislich größte Heizfähigkeit bei großer Kochleistung. Garantie für Zug- und Koch-Einrichtung.

Bur Verwaltungsreform.

Den wichtigsten Punkt neben der Ortsvorsteherfrage bildet im Entwurf die Beschränkung der Staatsaufsicht über die Gemeinde- und Amtsvorstandsverwaltung. Gegen diese Bestimmungen ist eine Einwendung von keiner Seite gemacht worden. In der demokratischen Presse sind dieselben längere Zeit ignoriert worden und jetzt sucht man, seitdem die Kenntnis des Entwurfs in weitere Kreise gedrungen ist, möglichst rasch darüber hinwegzugehen.

Wenn für die größeren Städte hin und wieder der Wunsch nach unmittelbarer Unterstellung derselben unter die Aufsicht der Kreisregierung geäußert worden ist, so scheint hierbei nicht beachtet worden zu sein, daß der Entwurf dieser Forderung bereits Rechnung getragen hat, indem er die Genehmigung der Gemeindeverordnungen bei jenen Städten in allen Fällen der Kreisregierung zuweist.

Bei der Verwaltungsreform ist es in der Hauptsache die Frage der direkten oder indirekten Wahl der Mitglieder der Amtsvorstandsammlung, welche den Gegenstand der Erörterungen bildet. Wir sind der unumgänglichen Ansicht, daß wir der direkten Wahlen nachdrücklich haben, um auch größeren Ansprüchen an die Lebhaftigkeit des politischen Lebens zu genügen.

Schon ein flüchtiger Einblick in die mit einer Menge zierlicher Abbildungen ausgestatteten Spezial-Kataloge über Uhren, Schmuckfächer u. s. w. des Versand-Geschäfts Mey u. Eblitz, Leipzig-Blagwitz, wird von der umfassenden Auswahl der geführten, ausnahmslos geschmackvollen Gegenstände überzeugen. Und diese prächtigen Sachen bewahren sich trotz aller Billigkeit vorzüglich, wie das von Waren der weltberühmten Firma ja auch nicht anders erwartet werden kann.

Hamburg - Amerikanische Packetfahrt Actien Gesellschaft

Express Postdampfschiffahrt Hamburg - New York

Sonthampton anlaufend Oceanfahrt ca. 7 Tage.

Ausserdem regelmässige Postdampfer-Verbindung zwischen

Havre - New York	Hamburg - Westindien
Stettin - New York	Hamburg - Havana
Hamburg - Baltimore	Hamburg - Mexico

Nähere Auskunft erteilt: F. A. Winter, C. Weismann, G. Solzwarth, Backnang, G. Raugel, A. Kurz in Murrhardt Georg Meyer in Winnenden. (Nr. 962.)

ih. Abgesehen von diesen Kosten und Strafen verlangt die einfache Rückfahrt gegen andere Hausangehörige und namentlich Fremde, sie vor Gefahr zu schützen und sie nicht an den Wänden und Geländern herumtafelnd den Weg im Dunkeln suchen zu lassen.

* Ueber ein Lasso-Duell mit furchtbarem Ausgang zwischen zwei jungen Mexikanern wird dem „Mitt. S.“ aus Kansas City (Mexiko) berichtet. Die beiden Männer, beide Anbieter ein und derselben Schönheit, trafen sich, umgeben von ihren Begleitern, in einer hellen Mondnacht in der Prairie; die Pferde wurden einander gegenüber gestellt, so daß sich die Köpfe derselben berührten. Auf ein gegebenes Zeichen ritten die Kämpfer aneinander vorüber, bis eine Distanz von etwa 20 Yards erreicht war, wendeten um und waren fertig. Lasso in Hand, verfolgte jeder die Bewegungen seines Gegners, plötzlich ertönte ein zähes Geräusch und ein Lasso flog von geschickter Hand gleichbreit durch die Luft. Doch der Gegner, nicht minder gewandt, sah den Wurf und entging durch eine flinke Bewegung der gefährlichen Schlinge. Bevor die Leine eingezogen werden konnte, war der andere geworden, doch auch dieser Wurf mißlang, da der Reiter auch auf seiner Hut war.

* Eine Krähwinkel spielte neulich im Rathause der Stadt Tours. Da hatten die Mitglieder des Gemeinderats eine Abordnung zu wählen, die nach Paris reisen und einem Minister für die erfreuliche Erhebung einer städtischen Angelegenheit Dank sagen sollte. Die Wahl geschah durch Stimmzettel. Als diese verlesen wurden, zeigte sich, daß jeder einzelne Gemeinderat in dem Wunsche, auf Stabkosten eine vernünftige Reise nach der Hauptstadt zu machen, seinen eigenen Namen auf den Stimmzettel geschrieben hatte. Die Selbstwahl der reiseflüchtigen Gemeindevertreter wurde aber doch rückgängig gemacht.

* Eine Krähwinkel spielte neulich im Rathause der Stadt Tours. Da hatten die Mitglieder des Gemeinderats eine Abordnung zu wählen, die nach Paris reisen und einem Minister für die erfreuliche Erhebung einer städtischen Angelegenheit Dank sagen sollte. Die Wahl geschah durch Stimmzettel. Als diese verlesen wurden, zeigte sich, daß jeder einzelne Gemeinderat in dem Wunsche, auf Stabkosten eine vernünftige Reise nach der Hauptstadt zu machen, seinen eigenen Namen auf den Stimmzettel geschrieben hatte. Die Selbstwahl der reiseflüchtigen Gemeindevertreter wurde aber doch rückgängig gemacht.

Redigiert, gedruckt und verlegt von Fr. Stroß in Backnang.

Das Einbringen von Hautfliegen an der Murr, sowie deren Befestigung am Murrufer ist ohne höhere Genehmigung strengstens verboten.

Gartenhaus-Verkauf.

Das heizbare Gartenhaus mit Umbau auf dem neuen Schulhausplatz wird am Mittwoch den 15. d. M., vormitt. 11 Uhr, in einmaligem Auffreiß auf den Abbruch verkauft.

Holz-Verkauf.

Aus den Gemeinde-Waldungen kommen am Mittwoch den 15. Oktober d. J., von vormittags 9 Uhr an, zum Verkauf:

- 718 Stämme Lang- und Stöckholz, wie
- 110 Rm. tannene Scheiter und Hölzgel.

Gemeindeverwaltung. Vorstand: Wenzel Oppenweiler.

Bäume-Empfehlung.

Zum Baumtag empfehle ich eine größere Partie schöne, starke, veredelte Apfel & Birnhochstämme um billigen Preis, worauf ich namentlich Gemeinden und Baumgärtler aufmerksam mache.

Versteigerung.

Wegen Aufgabe der Fabrikation kommen am Dienstag den 14. d. Mts. im Gasthaus zur Eisenbahn von morgens 9 Uhr an gegen Barzahlung zum Verkauf:

- Normal- & Reformhemden, Unterhosen, Unterjassen, Damen- und Kinderwäsche, Unterröcke u. s. w.

Auch für Wiederverkäufer ist hier eine günstige Gelegenheit zum Einkauf geboten.

Wagenleidenden

sind die anerkannt vorzüglichsten Mittel gegen Magen-Schwächen, gegen Mangel an Appetit, Verdauungsstörungen und Magenwuch bringend empfohlen. Zu haben in Paketen à 25 Pf. bei Frau Eiber Wwe. Backnang. S. Prinz, Murrhardt. G. Gelbing, Sulzbach.

Redigiert, gedruckt und verlegt von Fr. Stroß in Backnang.

Redigiert, gedruckt und verlegt von Fr. Stroß in Backnang.

R. Standesamt Badnang.

Veränderungen im Familienstand.

Vom 11. Septbr. bis 10. Oktober 1890.

Table with 3 columns: Name, Address, and Status. Includes entries for births (Geburten) and marriages (Eheschließungen).

2) Eheschließungen:

Mayer, J., Dienstherr hier und Karoline geb. Wildermuth v. Mitterbach, Schrey, W., Schneider hier, und Katharina geb. Stäuble von Heiningen.

3) Angeordnete Aufgebote:

Erb, K., Polizeifeldat hier, und Dorotea Karoline geb. Sanzenbacher von hier, Sanzenbacher, G., Landwirt hier, und Johanna Karoline Feyl von Ellenweiler.

4) Todesfälle:

Table with 3 columns: Name, Address, and Date of Death. Includes names like Schab, Dorothea, Ziegler's Wwe, etc.

Ludwigsburger Ledermarkt 4. November.

W. Krauß am Markt

Badnang empfiehlt sein Lager in Hosenzeugen, Halbtuch, Tuch und Bukskin unter Zusicherung billigster Preise.

Alle Sorten Mehl

aus der Reinschönlater Kunstmühle Futtermehl & Kleie, Weizenmehl empfiehlt zu den billigsten Tagespreisen Paul Henninger u. d. Post.

Von der durch ihre unübertroffene Triebkraft und grösste Haltbarkeit rühmlichst bekannten, vielfach mit ersten Preisen prämierten Prima-Getreide-Presshofs aus der Fabrik der Gesellschaft für Brauerei, Spiritus- & Presshofs-Fabrikation vormals G. SINNER in Grünwinkel (Baden) unterhält stets Lager in frischerster Ware die Niederlage für Badnang & Umgegend Paul Henninger.

Ia. Münchener Bierhese

empfehlen stets frisch, für Händler billigst Paul Henninger.

Unterweisch. Am Mittwoch den 15. Oktober, als am Jahrmart, findet bei mir gutbesetzte Tanzmusik statt, wozu ich freundlich einlade. Bemerkte zugleich, daß für gute Speisen und Getränke bestens gesorgt ist. Ulrich zur Krone.

Allen Handwerfern empfohlen. Stuttgart. Es freut mich, Ihnen über die Wirkung der mir gelandeten Apotheker Richard Brandt's Schweizerpillen gütiges mitteilen zu können. Ich litt seit 6 Jahren an Verdauungs-, schlechter Verdauung, wodurch mein Blut unrein wurde und ich einen Ausschlag im Gesicht bekam. Trotz aller Mittel, welche ich dagegen anwandte, wollte das Uebel nicht weichen, bis ich auf Ihre Schweizerpillen aufmerksam wurde, durch deren Anwendung der Gesichtsausschlag abnahm und ich mich jetzt wieder ganz gesund und munter befinde. Ich kann Ihnen für Ihre Schweizerpillen nicht genug dankbar sein und empfehle jedem, der an Appetitlosigkeit, schlechter Verdauung, unreinem Blut leidet, auf's Wärmste die Richard Brandt'schen Schweizerpillen (à Schachtel M. 1 in den beiden Badnanger Apotheken), die sicher und prompt wirken, ohne Verursachungen hervorzuufen. Georg Fischer, Untere Bachstraße 33. — Man sei stets vorsichtig, auch die ächten Apotheker Richard Brandt's Schweizerpillen mit dem weißen Kreuz in rotem Felde und keine Nachahmung zu empfangen.

Advertisement for 'Preiswürdige Regenmäntel' (price-worthy raincoats) by J. A. Winter, featuring illustrations of raincoats and text describing their quality and availability.

Advertisement for 'Modellhüte' (model hats) by C. Springer, highlighting various styles and materials.

Advertisement for 'Thomasmehl' (Thomas flour) and 'Lederäpfel & Quitten' (leather apples and quinces) by C. Weismann.

Advertisement for 'Griechische Weinfässer' (Greek wine barrels) by Joh. Epting in Gaildorf, showing an illustration of a barrel.

Advertisement for 'Kunstmehl' (artificial flour) and 'Speise-Zwiebel' (dinner onion) by G. C. Kessler & Cie. Esslingen.

Advertisement for 'Zwei Buschneider' (two bus cutters) by Gustav Stelzer, describing their utility.

Advertisement for 'Bauarbeiter' (construction workers) by J. F. Hoffmann, seeking laborers for various projects.

Advertisement for 'Bauarbeiter' (construction workers) by Fr. Hoffmann, seeking laborers for construction work.

Advertisement for 'Bauarbeiter' (construction workers) by Fr. Hoffmann, seeking laborers for construction work.

Advertisement for 'Bauarbeiter' (construction workers) by Fr. Hoffmann, seeking laborers for construction work.

Advertisement for 'Bauarbeiter' (construction workers) by Fr. Hoffmann, seeking laborers for construction work.

Advertisement for 'Bauarbeiter' (construction workers) by Fr. Hoffmann, seeking laborers for construction work.

Advertisement for 'Bauarbeiter' (construction workers) by Fr. Hoffmann, seeking laborers for construction work.

Advertisement for 'Bauarbeiter' (construction workers) by Fr. Hoffmann, seeking laborers for construction work.

Advertisement for 'Bauarbeiter' (construction workers) by Fr. Hoffmann, seeking laborers for construction work.

Advertisement for 'Bauarbeiter' (construction workers) by Fr. Hoffmann, seeking laborers for construction work.

Advertisement for 'Erbisen, Linsen u. Bohnen' (peas, lentils, and beans) by Paul Henninger, emphasizing their quality and price.

Advertisement for 'Amtliche Nachrichten' (official news) regarding the Reichstag and political events.

Advertisement for 'Wirttemberische Chronik' (Württemberg chronicle) detailing local news and events.

Advertisement for 'Wirttemberische Chronik' (Württemberg chronicle) detailing local news and events.

Advertisement for 'Wirttemberische Chronik' (Württemberg chronicle) detailing local news and events.

Advertisement for 'Wirttemberische Chronik' (Württemberg chronicle) detailing local news and events.

Advertisement for 'Wirttemberische Chronik' (Württemberg chronicle) detailing local news and events.

Advertisement for 'Wirttemberische Chronik' (Württemberg chronicle) detailing local news and events.

Advertisement for 'Wirttemberische Chronik' (Württemberg chronicle) detailing local news and events.

Advertisement for 'Wirttemberische Chronik' (Württemberg chronicle) detailing local news and events.

Advertisement for 'Wirttemberische Chronik' (Württemberg chronicle) detailing local news and events.

Advertisement for 'Wirttemberische Chronik' (Württemberg chronicle) detailing local news and events.

Advertisement for 'Wirttemberische Chronik' (Württemberg chronicle) detailing local news and events.

Advertisement for 'Wirttemberische Chronik' (Württemberg chronicle) detailing local news and events.

Advertisement for 'Wirttemberische Chronik' (Württemberg chronicle) detailing local news and events.

Advertisement for 'Wirttemberische Chronik' (Württemberg chronicle) detailing local news and events.

Advertisement for 'Guten Neuen Wein' (good new wine) by A. M. Mitternagel, featuring an illustration of a wine bottle and glass.

Advertisement for 'Gewerbeverein' (trade association) in Backnang, listing members and activities.

Advertisement for 'Technicum Mittweida' (technical school) in Mittweida, listing courses and fees.

Advertisement for 'Technicum Mittweida' (technical school) in Mittweida, listing courses and fees.

Advertisement for 'Technicum Mittweida' (technical school) in Mittweida, listing courses and fees.

Advertisement for 'Technicum Mittweida' (technical school) in Mittweida, listing courses and fees.

Advertisement for 'Technicum Mittweida' (technical school) in Mittweida, listing courses and fees.

Advertisement for 'Technicum Mittweida' (technical school) in Mittweida, listing courses and fees.

Advertisement for 'Technicum Mittweida' (technical school) in Mittweida, listing courses and fees.

Advertisement for 'Technicum Mittweida' (technical school) in Mittweida, listing courses and fees.

Advertisement for 'Technicum Mittweida' (technical school) in Mittweida, listing courses and fees.

Advertisement for 'Technicum Mittweida' (technical school) in Mittweida, listing courses and fees.

Advertisement for 'Technicum Mittweida' (technical school) in Mittweida, listing courses and fees.

Advertisement for 'Technicum Mittweida' (technical school) in Mittweida, listing courses and fees.

Advertisement for 'Technicum Mittweida' (technical school) in Mittweida, listing courses and fees.

Advertisement for 'Technicum Mittweida' (technical school) in Mittweida, listing courses and fees.

acceptiert Nespini, der Regierungspräsident und das Haupt der ultramontanen Partei, diese Bedingungen nicht.

Frankreich.

Nauch 10. Okt. Der ehemalige französ. Leutnant Bonnet wurde wegen Spionage zu 5jährigem Gefängnis und 5000 Fr. Geldbuße verurteilt.

Bourges, 10. Okt. Infolge einer Explosion in der pyrotechnischen Schule, welche durch unvorsichtiges Gebahren eines Feuerwerkes mit Melinitbombe herbeigeführt sein soll, wurde das Gebäude vollständig zerstört.

Nordamerika.

Von dem neuen amerikanischen Zolltarif werden in der Hauptsache folgende europäische Erzeugnisse betroffen: Deutsches Land: Wein, Bier, Spirituosen, Textilwaren, Spielzeugen, Pelzwaren, Bücher, Papierwaren.

Verchiedenes.

Wörthhofen. Baron v. Rothschild der 1000fache Millionär von Wien, welcher eine Kur bei Pfarer Kneipp durchmachte, wohnt in Lärtheim, aber nicht im Gasthofe, sondern in seinem eigenen Eisenbahn-Salonwagen, mit dem er dorthin gefahren ist.

Finsteralbe. Für seinen Uebermut ist ein Radfahrer hier selbst hart bestraft worden. Er bekam auf seiner Tour ein Döselgespann zu Gesicht.

Entlarvt.

Erzählung von Albert Schultkeiß.

„Ich habe gestern davon sprechen hören, daß der Sanitätsrat für seinen Neffen sich um die Hand von Fräulein von Lohr bewirbt“, bemerkte Hiller.

„Das mag wohl sein. Insofern kenne ich den Leutnant viel zu wenig, als daß ich über ihn ein Urteil abgeben könnte.“

„Eine andere halb drollige, halb ärgerliche Figur ist mir auch während des gefrigen Festes aufgefallen. Das war ja ein Hans Dampf in allen Gassen.“

„Ach, du meinst den biederen Johannes Schußmann“, lachte der Arzt.

„Ich muß gestehen, daß ich kaum in meinem Leben einem fataleren Gesicht begegnet bin, als dem feingenen. Diese gemeinen Züge und das beständige Grinsen einer erlogenen Höflichkeit.“

„Er hat im Geschäftshaus keine bestimmte Stellung inne?“ fragte Lengfeld.

„Ist kaum möglich“, lachte Hiller. „Er springt, wie du ja auch schon gesehen, überall ein; in den Leitern, in der Redaktionskammer, im Salon, allenthalben macht er sich nützlich.“

Aus Innsbruck wird berichtet: Am 1. ds. ging der Sandwirthhof durch Kauf von dem letzten Entel des tirolischen Freiheitsheiden, welcher noch den Namen Hofer führt, Herrn Leopold v. Hofer in Wien, an die tirolische Adelsmatrikel über, welche beratt das ehrentwürdige Andenken an das Jahr 1809 dem Lande Tirol erhält.

Handel, Gewerbe & Landwirtschaft.

Winnenden, 8. Okt. (Marktbericht.) Der heutige Viehmarkt, bei dem man ohnehin fast bis zur letzten Stunde im Zweifel war, ob er in Anbetracht der herrschenden Maul- und Klauenseuche überhaupt gehalten werde, wurde gründlich verregnet; dies und die Absperrung einzelner Orte in der Umgegend hatte zur Folge, daß der Markt nur schwach besucht war.

Winnenden, 8. Okt. 1890. Viehmarkt. Die Rinder waren in der Regel gut besetzt, die Schweine dagegen sehr schlecht. Der Markt für Pferde war ebenfalls gut besetzt.

Die Rgl. Wirt. Staatsforstverwaltung gibt im „St. Anz.“ eine über die für das Betriebsjahr 1890/91 zum Verkauf bestimmten Hölzer und zwar aus

Table with columns: Forstamt, Holzart, Menge, Preis. Includes entries for Forstamt Gail, Heilbrunn, and Schorndorf.

Gaber 7 M. — Pf. 6 M. 20 Pf. Mittelpreis pro Simri: Gerste 2 M. 20 Pf. Roggen 2 M. 60 Pf. Ackerbohnen 2 M. 50 Pf.

Stuttgart, 11. Okt. Wilhelmplatz, 10000 Ztr. Preis 6 M. — Pf. bis 6 M. 50 Pf. — Güterbahnhof. Zufuhr 8400 Ztr. Preis pr. Ztr. 5 M. 30 Pf. bis 5 M. 70 Pf. (Schweiz 4 M. 80 Pf. — 5 M.)

Heilbrunn, 11. Okt. Preise bei gemäßigtem Obst 4 M. 80 Pf. bis 6 M. 80 Pf., gedrohenem Obst 8 M. 50 Pf. bis 9 M. 50 Pf. pr. Ztr.

Friedrichshafen, 10. Okt. Zufuhr 1800 Ztr., viele auswärtige Händler, rascher Absatz. Mostobst M. 4.40—4.80, Tafelobst M. 5.20—5.50.

Ludwigsburg, 10. Okt. 10 Wagen heft. und bad. Mostäpfel, Verkauf lebhaft, M. 5.40.

Göppingen, 9. Okt. In der letzten Zeit wurden verschiedene Käufe in Hopfen gemacht. Preise 160, 175, 190, 210 M. pr. Zentner.

Ellwangen, 9. Okt. Der städt. Hopfen wurde heute zu 243 M. der Ztr. verkauft.

Neueste Nachrichten. Konstantinopel, 15. Okt. Eine Meldung der „Agence de Constantinople“ zufolge wurde dem Vertreter der Gruppe der deutschen Bank, Alfred Kaulla, mit heute ergangenem Erade die Concession zum Baue der Eisenbahnlinie von Salonichi über Karafia nach Monastir in einer Länge von 205 Kilometer erteilt.

Table with columns: Holzart, Menge, Preis. Includes entries for Buchen, Nadelholz, and other wood types.

Der Murrthal-Bote. Amtsblatt für den Oberamts-Bezirk Backnang.

Nr. 123 Donnerstag den 16. Oktober 1890. 59. Jahrg.

Erscheint Dienstag, Donnerstag und Samstag. Preis vierteljährlich mit „Anhaltungsblatt“ in der Stadt Backnang 1 M. 20 Pf., im Oberamtsbezirk Backnang durch Postweg 1 M. 45 Pf., außerhalb desselben 1 M. 65 Pf.

Ankündigungen. Die Schultheißenämter werden unter Hinweis auf § 30 der Minist.-Verf. vom 13. März 1888 (Regl. S. 111) aufgefordert, die Änderungsverzeichnisse zu den Umlagekatastern der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft demnächst aufzustellen und die fertigen Verzeichnisse spätestens bis zum 15. November d. J. dem Oberamt vorzulegen.

Bekanntmachung. Es wird hiermit zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß unter dem Viehstande des Johann Wurst, Gottlob Müller und Adam Freiz in Rohrbach, Gde. Reichenberg, die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen ist.

Zurückgenommen. wird der am 11. Oktober 1890 gegen Friedrich Berle, Schneider von Großelach, wegen schweren Diebstahls erlassene Steckbrief.

Das Konkursverfahren gegen Gottlob Ade, Kronenwirt in Seutensbach, ist nach Abhaltung des Schlusstermins und Vollzug der Schlussverteilung heute aufgehoben worden.

Stamm- und Brennholz-Verkauf. Am Mittwoch den 22. d. M., vormittags 9 Uhr in der Krone in Hornsbach aus dem Staatswald Hornberg Wdt. 20 u. 21: 1 Rotbuche I. Kl. mit 2,22 Fm., normales Nadelholz-Langholz: 15,22 Fm. II. Kl., 43,40 Fm. III. Kl., 47,82 Fm. IV. Kl. Sägholz: 7,53 Fm. II. Kl., 2,32 Fm. III. Kl.

Landwirtschaftl. Bezirksverein. Der Bezug von Kunstdünger u. Kraftfutter wird auch ferner vom Verein vermittelt werden. Als Kraftfutter sind Erdnusskuchen in Aussicht genommen; als Kunstdünger wird Chilisalpeter, lieferbar Februar 1891, Thomasphosphatmehl und Kainit zu kaufen beabsichtigt.

Haus-Verkauf. Witwe Kauffmann versteigert am Montag den 20. d. M., vormittags 10 1/2 Uhr, zum erstenmal ihr Wohnhaus in der obern Vorstadt, wozu Liebhaber eingeladen sind.

Bäume-Empfehlung. Zum Baumtag empfehle ich eine größere Partie schöne, starke, veredelte Apfel- & Birnhochstämme zum billigen Preis, worauf ich namentlich Gemeinden und Baumhändler aufmerksam mache.

Löwentein mit Reisack. Herbst-Anzeige. Die allgemeine Weinlese beginnt hier am Donnerstag, den 23. Oktober, bei anhaltend günstiger Witterung erst am 27. Oktbr. Das heurige auf ca. 3000 Hekt. gezeigte Erzeugnis kann demjenigen aus den besseren Jahrgängen würdig an die Seite gestellt werden, da der Reifegrad der Trauben infolge der warmen Witterung ein sehr vorgeschrittener ist.

4 Geißen. Für Mostereien. 2 größere Witten, eichen, auch zu Reservoir passend, sowie gute Faß, 4 Eimer haltend, pro Stück M. 25 verkauft Braun & Wlber.

Fässer-Verkauf. im Gehalt von 3000, 900 und 500 Liter um billigen Preis. Witwe Weber.

Belgischer Läuferfische. im Gasthaus z. Baum bei G. Jung hier anwesend und setze solche um ganz billigen Preis ab. Heinrich Ott, Niederlaufstadt.

Bollmachten in Teilungs-, Konkurs-, Rechtsfachen vorrätig in der Druckerei des Murrthalboten.

Der Murrthal-Bote. Amtsblatt für den Oberamts-Bezirk Backnang.

Nr. 123 Donnerstag den 16. Oktober 1890. 59. Jahrg.

Erscheint Dienstag, Donnerstag und Samstag. Preis vierteljährlich mit „Anhaltungsblatt“ in der Stadt Backnang 1 M. 20 Pf., im Oberamtsbezirk Backnang durch Postweg 1 M. 45 Pf., außerhalb desselben 1 M. 65 Pf.

Ankündigungen. Die Schultheißenämter werden unter Hinweis auf § 30 der Minist.-Verf. vom 13. März 1888 (Regl. S. 111) aufgefordert, die Änderungsverzeichnisse zu den Umlagekatastern der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft demnächst aufzustellen und die fertigen Verzeichnisse spätestens bis zum 15. November d. J. dem Oberamt vorzulegen.

Bekanntmachung. Es wird hiermit zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß unter dem Viehstande des Johann Wurst, Gottlob Müller und Adam Freiz in Rohrbach, Gde. Reichenberg, die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen ist.

Zurückgenommen. wird der am 11. Oktober 1890 gegen Friedrich Berle, Schneider von Großelach, wegen schweren Diebstahls erlassene Steckbrief.

Das Konkursverfahren gegen Gottlob Ade, Kronenwirt in Seutensbach, ist nach Abhaltung des Schlusstermins und Vollzug der Schlussverteilung heute aufgehoben worden.

Stamm- und Brennholz-Verkauf. Am Mittwoch den 22. d. M., vormittags 9 Uhr in der Krone in Hornsbach aus dem Staatswald Hornberg Wdt. 20 u. 21: 1 Rotbuche I. Kl. mit 2,22 Fm., normales Nadelholz-Langholz: 15,22 Fm. II. Kl., 43,40 Fm. III. Kl., 47,82 Fm. IV. Kl. Sägholz: 7,53 Fm. II. Kl., 2,32 Fm. III. Kl.

Landwirtschaftl. Bezirksverein. Der Bezug von Kunstdünger u. Kraftfutter wird auch ferner vom Verein vermittelt werden. Als Kraftfutter sind Erdnusskuchen in Aussicht genommen; als Kunstdünger wird Chilisalpeter, lieferbar Februar 1891, Thomasphosphatmehl und Kainit zu kaufen beabsichtigt.

Haus-Verkauf. Witwe Kauffmann versteigert am Montag den 20. d. M., vormittags 10 1/2 Uhr, zum erstenmal ihr Wohnhaus in der obern Vorstadt, wozu Liebhaber eingeladen sind.

Bäume-Empfehlung. Zum Baumtag empfehle ich eine größere Partie schöne, starke, veredelte Apfel- & Birnhochstämme zum billigen Preis, worauf ich namentlich Gemeinden und Baumhändler aufmerksam mache.

Löwentein mit Reisack. Herbst-Anzeige. Die allgemeine Weinlese beginnt hier am Donnerstag, den 23. Oktober, bei anhaltend günstiger Witterung erst am 27. Oktbr. Das heurige auf ca. 3000 Hekt. gezeigte Erzeugnis kann demjenigen aus den besseren Jahrgängen würdig an die Seite gestellt werden, da der Reifegrad der Trauben infolge der warmen Witterung ein sehr vorgeschrittener ist.

4 Geißen. Für Mostereien. 2 größere Witten, eichen, auch zu Reservoir passend, sowie gute Faß, 4 Eimer haltend, pro Stück M. 25 verkauft Braun & Wlber.

Fässer-Verkauf. im Gehalt von 3000, 900 und 500 Liter um billigen Preis. Witwe Weber.

Belgischer Läuferfische. im Gasthaus z. Baum bei G. Jung hier anwesend und setze solche um ganz billigen Preis ab. Heinrich Ott, Niederlaufstadt.

Bollmachten in Teilungs-, Konkurs-, Rechtsfachen vorrätig in der Druckerei des Murrthalboten.



Belgischer Läuferfische. im Gasthaus z. Baum bei G. Jung hier anwesend und setze solche um ganz billigen Preis ab. Heinrich Ott, Niederlaufstadt.